

Steffen Henke

Fließendes Geld für eine gerechtere Welt

Warum wir ein alternatives Geldsystem brauchen,
wie es funktioniert
und welche Auswirkungen es hat

Tectum Verlag

Steffen Henke/Neues Geld gemeinnützige GmbH
Fließendes Geld für eine gerechtere Welt
Warum wir ein alternatives Geldsystem brauchen, wie es funktioniert
und welche Auswirkungen es hat

© Tectum – ein Verlag in der Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2017
ISBN 978-3-8288-4023-2
eISBN 978-3-8288-6783-3

Umschlaggestaltung: Tectum Verlag, unter Verwendung
des Bildes # 24536978 von Lucocattani | www.fotolia.de

Druck und Bindung: CPI buchbücher.de, Birkach
Printed in Germany
Alle Rechte vorbehalten

Besuchen Sie uns im Internet
www.tectum-verlag.de



Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Angaben sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	5
Vorwort	9
Lesehinweise	13
Einleitung	15
Kapitel I	21
1. Was ist Geld?	21
2. Der Geldmengenbegriff in der herrschenden Ökonomie	35
3. Neue Wege bei der Gelddefinition	39
4. Die Formen von Zentralbankgeld – Offenmarktgeschäfte	41
5. Die Geldmengenaggregate	45
6. Systemrelevante Banken	51
7. Die Mindestreserve	60
8. Das gesetzliche Zahlungsmittel	63
9. Der Einsatz von Geld	73
Kapitel II	77
1. Die Kontrolle der Geschäftsbanken	77
2. Das Kreditwesengesetz	80
2.a Paragraf 6, Absatz 1 KWG	80
2.b Paragraf 10 KWG	81
2.c Paragraf 11 KWG	82
2.d Paragraf 32 KWG	84
3. Das Handelsrecht	85
4. Die Bankbilanz	91
5. Der Bank Run	95
6. Die Bodensatztheorie	105
7. Das Vollgeld	108
8. Die Vollgeldinitiativen	112
9. Die Europäische Zentralbank (EZB)	116
10. Die Aufgaben der Geschäftsbanken	121
10.a Der Geldkreislauf	121

10.b Die Losgrößentransformation	128
10.c Die Risikotransformation	129
10.d Die Fristentransformation	131
11. Die Einlagensicherungssysteme	145
Kapitel III.....	153
1. Die Wege der Geldemission: Wer gibt es aus?	153
1.a Die Geldausgabe durch die Regierung.....	153
1.b Die Geldausgabe regelt der Markt	158
1.c Die Geldausgabe über eine unabhängige Instanz.....	161
2. Wie gelangt neues Geld in den Wirtschaftskreislauf?	162
3. Die Ratingagenturen	164
4. Geldschöpfung der Geschäftsbanken?.....	174
4.a Der Kreditmitteleinsatz durch Barzahlung	181
4.b Der Kreditmitteleinsatz durch Überweisung.....	183
4.b.a Der Bilanzausgleich durch Saldierung.....	185
4.b.b Der Bilanzausgleich durch Interbankenhandel	187
4.b.c Der Bilanzausgleich durch Zentralbankgeld.....	192
5. Zwischenfazit.....	196
6. Die Zinsstrukturkurve	200
7. Die Geldumlaufsicherung	203
7.a Die Quantitätsgleichung	204
7.b Eine Gebühr auf Zentralbankgeld – Fließendes Geld.....	206
7.c Ein Zins größer null Prozent	217
7.c.a Die Eigenschaften von exponentiellen Wachstumsprozessen	225
7.c.b Die menschlichen Herausforderungen.....	227
7.c.c Ohne Feindbilder Teil der Veränderung sein	229
7.c.d Guthaben und Schulden – zwei Seiten derselben Medaille?	235
7.c.e Der Preis des Geldes.....	241
7.d Inflation.....	246
7.e Deflation.....	250
8. Die Eigenkapitalanforderungen.....	251
9. Der Geldschöpfungsgewinn.....	269
10. Der Kreditausfall	281
11. Weitere Positionen zum Geldbegriff und zur Schöpfungsthematik.....	284

11.a Matthias Weik und Marc Friedrich	284
11.b Mathias Binswanger.....	286
11.c Christoph Pfluger.....	291
11.d Christian Felber – Gemeinwohl-Ökonomie.....	302
Kapitel IV	313
1. Aufgaben vor der Einführung des Fließenden Geldes	313
1.a Immobilien	324
1.b Aktien und Aktienfonds	331
1.c Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) und Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Banken und Stiftungen.....	337
2. Die Einführung von Fließendem Geld.....	340
3. Eine einfache Rechnung.....	346
4. Wirkungen des Fließenden Geldes	361
4.a Umweltschutz.....	361
4.b Soziales Gleichgewicht	374
4.c Demokratie.....	386
4.d Frieden	391
5. Die Hürden des Fließenden Geldes	397
6. Technische Umsetzungsvarianten des Fließenden Geldes	407
7. Beispiele von Fließendem Geld in der Geschichte	420
7.a Die Brakteatenzeit (ca. 1150 – 1450)	420
7.b Der Feldversuch von Wörgl.....	425
7.c Regionale Tauschmittelsysteme	427
8. Zusammenfassung der Forderungen im Sinne eines krisenfreien Geldsystems	433
9. Fünf Hauptsätze der alternativen Wirtschaftswissenschaft.....	434
Danksagung.....	437
Schlusswort.....	439
Milliardärsgespräch	441
Literaturverzeichnis.....	443
Namensverzeichnis.....	461
Abbildungsverzeichnis	463